

Geleitsmann und Bürgermeisters, Tochter des Oberförsters Joh. Friedr. Schultze zu Wildenhain, geb. 30. Juli 1724, † 29. April 1758.

Kirchhof. Es erhielten sich Reste der alten Anlage von Erbbegräbnissen. Längs der Mauer toscanische Steinsäulen, über welchen Holzträger die Bedachung trugen.

Denkmal eines Bürgers.

Sandstein, 96 cm breit, etwa 180 cm hoch.

Die ganze Figur in Relief, lebensgross; lebendige Darstellung eines tüchtigen Mannes in Vollbart, Pelz und Wams, mit einem Buche in der Hand.

Die Inschrift nur theilweise lesbar, doch ist ersichtlich, dass der Dargestellte am 19. März 1609 starb. Vielleicht der Rathsherr und Richter Melchior Beyer.

Grabplatte des Caspar Hammer, Bürger und Zwirnhändler, und seiner Frau Anna Maria geb. Voigtin, geb. den 29. März 1626, resp. den 10. November 1630. Errichtet nach des Ersteren Tod, 30. April 1677. Bei der Frau blieb das Todesjahr unausgefüllt.

Denkmal der Martha Perschmann.

Sandstein, 82 cm breit, 168 cm hoch.

Junges Mädchen in Relief, ganze Figur in Lebensgrösse, mit offenen Locken, in betender Stellung. Liebenswürdige Darstellung. Bez.:

Anno 1606 den 18. Octo. | auf den aben zwischen 6 vnd 7 vhr ist in Gott selig |
iungfraw Marta Perschmann ihres Alters 21 Jahr d. G. g.

Denkmal der Frau K. Perschmann.

Sandstein, 77 cm breit, 167 cm hoch.

Ganze Figur in Relief, mit Frauenhaube und langem Mantel, betend. Bez.:

Anno 1600 den | in Gott selig entschlaffen Fraw Katharina Wolf . . | Perschmanns
ehelige Hausfraw ihres Alters 40 Jahr d. G. g.

Denkmäler der Familien Wechtler und Hermann.

Für den Raths- und Baubherrn Samuel Wechtler, geb. 13. September 1647, † 1. October 1705, und dessen Frau Susanna geb. Kellerin, geb. 10. November 1645, † 12. October 1703, zwei Denkmäler in Sandstein, 82 resp. 80 cm breit, etwa 160 cm hoch. Je ein Engel hält die Inschriftstafel.

Für die am 12. März 1705 geborene, 5. December 1707 verstorbene Johanna Sophia, Tochter des Lohgerbers Andreas Hermann, Sandstein, 55 cm breit, über 98 cm hoch. Zwei Engel bekränzen ein junges Mädchen in Reifrock, Mieder und Schürze. Sie trägt Blumen in der Hand.

Für den Lohgerber Andreas Hermann, geb. 20. Mai 1668, † 28. Februar 1751, und Frau Margarethe Susanne geb. Wechtler, geb. 7. Januar 1748, † 28. Februar 1751, ferner für den Lohgerber Andreas Hermann, geb. 30. Juli 1700, † 26. Juli 1787, und dessen Frau Johanna Magdalena geb. Haugkin, geb. 19. Mai 1709, † 10. October 1777.

Stattliche Sandsteinwerke mit allegorischen Figuren.

Denkmal des G. Geifslers.

Lebensgrosse Figur, ein verschleiertes Weib, das ein Schild mit der Inschrift trägt. Nach letzterer ist Christian Gotthelf Geifslers, berühmter Advocat, den 14. Februar 1695 geboren und den 10. October 1726 verstorben.